



REFERENZ SCHWAB SCHWINGUNGSTECHNIK AG

GOOD VIBRATIONS

Es ist eine dieser Technologien, mit denen man nur selten direkt in Berührung kommt und die einem doch vielerorts das Leben leichter machen: Schwingungstechnik schützt Menschen und Maschinen vor Erschütterungen, Lärm und unangenehmen Vibrationen. Ein Besuch beim Schweizer Spezialisten Schwab Schwingungstechnik AG in Adliswil bei Zürich zeigt die erstaunliche Einsatzbreite von schwingungsdämpfenden Komponenten. Und er belegt zudem, warum die Schwab Schwingungstechnik AG nicht nur in der Schweiz Marktleader ist, sondern auch in Europa zu den führenden Anbietern zählt.

IMMER IN BEWEGUNG

Schwingungstechnik, Kinematik und Akustik: Seit der Gründung im Jahre 1954 durch Paul Schwab beschäftigt sich das Unternehmen mit Schwingungen und vor allem mit dem, was diese Schwingungen dämpft. „Die Schwab Schwingungstechnik AG hat drei Hauptzielgruppen: Schienenfahrzeugbau, Fahrzeug- und Seilbahntechnik und Maschinenbau“, fasst Roland Böckli die Ausrichtung des Unternehmens zusammen. Die Kernkompetenzen der Vibrationsspezialisten liegen dabei im Engineering der entsprechenden Komponenten und Systeme und bei den hoch spezialisierten Prozessen beim Einkauf, der Disposition und der Montage der notwendigen Bauteile. Die Vibrationsspezialisten verfügen dazu mit schwingungstechnischen Komponenten einerseits über ein grosses Sortiment an Standardprodukten und optimierten Systemlösungen, andererseits werden innovative Bauteile konstruiert, die präzise den Kundenvorgaben entsprechen. Die Mitarbeiterstruktur ist dement-

sprechend stark auf Engineering und Beratung ausgerichtet. 20 der insgesamt 35 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind Ingenieure und Techniker. Das Unternehmen behauptet sich mit dieser Kompetenz nicht nur in der Schweiz, sondern in ganz Europa, insbesondere in der Schienenfahrzeugtechnik. „Dank einer engen Zusammenarbeit mit dem deutschen Joint-Venture Partner Freudenberg Schwab GmbH in Velten arbeitet daher nicht nur im bekannten Regionalzug „Flirt“ der Stadler Rail ein Schwab-Bauteil“, erklärt Roland Böckli, „sondern auch in vielen anderen europäischen Bahnsystemen.“

TÄTIGKEITSBEREICHE

- Der Hauptfokus des Unternehmens liegt bei den Schienenfahrzeugen: „Dank unseren Luftfedern reisen Bahnkunden „auf Luft“ nicht nur komfortabler“, erklärt Roland Böckli, Supply Chain Manager und ERP-Verantwortlicher bei Schwab, „sondern auch sicherer und ruhiger.“
- Für die Seilbahnhersteller hat die Schwab Schwingungstechnik AG eine elastische Sesselaufhängung entwickelt, welche für viele von uns Ausflüge in die Berge deutlich komfortabler gemacht hat.

- Ganz andere Anforderungen stellt ein Küchengerät, das seit mehr als fünfzig Jahren zu den Klassikern in Schweizer Küchen gehört: Von der Mayonnaise über Milchshakes und Eierlikör bis hin zur Gesichtsmaske hat der Stabmixer „bamix“ schon alles gemixt, was man ihm vorsetzte. Ein Erfolg, an dem auch ein Produkt der Schwab Schwingungstechnik AG grossen Anteil hat: Denn das vibrationslose und komfortable Arbeiten verdankt der Mixer einer elastischen Gummikupplung aus dem Hause Schwab.
- Wenn Nick Heidfeld seinen BMW Sauber Formel-Eins-Boliden über die Rennstrecken dieser Welt jagt, dann sorgt auch ein Stück Technik aus Adliswil für eine erfolgreiche Fahrt: Schwab Gummielemente garantieren die elastische Lagerung zur hydraulischen Schalteinheit. Und auch bereits bei der Entwicklung der BMW Sauber-Rennfahrzeuge ist ein Produkt von Schwab im Einsatz: In den Motorenprüfständen in Hinwil sorgen schwingungsisolierende Schwab-Bauteile für unverfälschte Messergebnisse.

UNTERNEHMUNGS-AUSRICHTUNG

Der Grund für den anhaltenden Erfolg liegt nicht zuletzt auch im ganzheitlichen Beratungsansatz. Roland Böckli: „Damit wir für unsere Kunden die richtige Lösung finden können, steht am Anfang immer eine tiefgehende, seriöse Klärung der Bedürfnisse und Anforderungen. Damit legen wir das Fundament für ein zielgerichtetes Engineering und ein erfolgreiches Produkt.“ Ein Ansatz, der offensichtlich bei der Kundschaft aus den unterschiedlichsten Branchen äusserst gut ankommt.

KONTROLLIERTE UNTERNEHMENSENTWICKLUNG MIT ERP

Steigende Kundenforderungen an den KMU-Betrieb: Kurze Lieferfristen, hohe Qualität und ein überzeugendes Preis-/Leistungsverhältnis sind weiterhin in gewohnter Manier sicherzustellen. „Als kleines Unternehmen müssen wir dabei auch immer unsere Rentabilität im Auge behalten“, erklärt Roland Böckli. „Dazu braucht es schlanke, durchgehende Prozesse und einen wohlbedachten Einsatz unserer Ressourcen. Möglich ist dies nur mit einem vollintegrierten ERP-System.“ Die Schwab Schwingungstechnik AG hat sich dazu 2007 für eine komplette Lösung mit ProConcept ERP entschieden. Eingesetzt werden die Module Finanz, Lager, Einkauf, CRM, Verkauf, Produktionsplanung und -steuerung sowie Qualitätssicherung. Dabei wird das ERP-System ausnahmslos von allen 35 Mitarbeitenden genutzt: „Wir verfügen damit über eine vollständige Transparenz auf allen Ebenen, die Kunden, Lieferanten, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gleichermaßen dient.“

ERP FÜR DIE MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

Ein sehr wichtiger Erfolgsfaktor für einen derartigen unternehmensweiten Einsatz des ERP-Systems ist die Akzeptanz durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. „ProConcept ERP wurde von Anfang an von allen unterstützt und getragen, gerade auch weil alle in das einfach zu handhabende System eingebunden sind“, beschreibt Roland Böckli seine Erfahrungen. Sämtliche Glieder der Wertschöpfungskette sind in die ERP-Lösung integriert und weisen durch die durchgängig transparent verfügbaren Informationen eine markante Leistungssteigerung und -optimierung auf. Gerade auch die interne und externe Kommunikation konnte nach Ansicht von Roland Böckli spürbar verbessert werden: „Wir können nun deutlich schneller und effizienter die richtigen Informationen an unsere Kunden und Geschäftspartner weitergeben.“ Das Gleiche gilt auch für die internen Kommunikationsprozesse: Da alle mit der gleichen, fortwährend aktualisierten Datenbasis arbeiten, wurden die Abläufe merklich beschleunigt.

UNTERNEHMENSPROTRÄT

Schwab Schwingungstechnik AG
Soodstrasse 57, CH - 8134 Adliswil
www.schwab-ag.ch

Anzahl Mitarbeiter: 35

Tätigkeit:

Schwab Schwingungstechnik AG verfügt über ein spezialisiertes Know-how in Schwingungstechnik, Kinematik und Akustik.

Das Unternehmen bietet einerseits ein grosses Sortiment an Standardprodukten und optimierten Systemlösungen, andererseits konstruiert es innovative Bauteile, die präzise den Kundenvorgaben entsprechen.

PROJEKT AUF EINEN BLICK

Eingesetzte Module:

Finanz, Lager, Einkauf, CRM, Verkauf, Produktionsplanung und -steuerung sowie Qualitätssicherung

Anzahl Benutzer: 35

MANAGEMENT COCKPIT

Nach den guten Erfahrungen der vergangenen Jahre will man das ERP-System nun weiter ausbauen. Neben der zukünftigen Einführung einer Betriebsbuchhaltung, der EDI-Schnittstelle, einer Strichcodelösung und Leitstand steht dabei für Roland Böckli vor allem die tiefgehende Nutzung der vorhandenen Datenbasis im Vordergrund. „Wir schätzen heute schon sehr die komfortablen und übersichtlichen Auswertungsmöglichkeiten des Programms, insbesondere die Cubes-Kennzahlen werden gerne und viel eingesetzt.“ Mit dem Einsatz des ProConcept ERP-Moduls Business Intelligence wird eine deutlich weitergehende Detailanalyse des Unternehmens möglich sein. Für Roland Böckli können Fehlentwicklungen so frühzeitig erkannt werden. „Denn als Schwingungsspezialisten wissen wir, wie rasch sich eine kleine Störung zu einem grossen Problem aufschwingen kann...“ Doch mit fünfzig Jahren Erfahrung wissen die Schwab-Fachleute eben auch, wie man diese Probleme schnell wieder löst: Aus „bad vibrations“ werden bei Schwab garantiert immer „good vibrations“.